

## Social Services – Bürgerschaftliches Engagement Rahmenbedingungen und Tipps für die Schülerinnen und Schüler

Die Social Services stoßen in Bad Honnef und Umgebung auf reges Interesse und große Resonanz, weil Schüler\*innen einen gemeinnützigen Bürgersinn entwickeln.

In den Einrichtungen sind Sie herzlich willkommen; für Ihre Mitarbeit ist man dankbar. Diese Anerkennung und Dankbarkeit werden Sie auch während Ihres Engagements spüren - und Sie selber werden die Erfahrung machen, gebraucht zu werden und Sinnvolles zu tun.

Für Ihren Einsatz möchten wir uns jetzt schon bei Ihnen bedanken - auch im Namen der Geschäftsführung und der Schulleitung.

Wir wünschen Ihnen viele gute Begegnungen!

Nina Hanke & Jochen Bachmann

(Koordinatoren)

## **Organisation:**

Die Social Services beginnen mit der Jahrgangsstufe 10.

In der Oberstufe (Jg. 10 - 12) sind mindestens 100 Stunden ehrenamtlicher (unentgeltlicher) Tätigkeit in sozial, politisch-ökologisch ausgerichteten und öffentlichen Einrichtungen oder Vereinen nachzuweisen. Herr Dr. Neufert hat einige Beispiele in seinem Anschreiben genannt. Adressen ausgewählter Einrichtungen finden Sie auf der Hagerhof-Homepage und im Schaukasten gegenüber dem Lehrerzimmer; natürlich können Sie auch selbst nach einer geeigneten Einrichtung suchen.

Bürgerschaftliches Engagement können Sie in einer oder mehreren Einrichtungen leisten. Da die Beziehung zu Menschen im Mittelpunkt steht, ist es ratsam, den Kontakt über einen län-
geren Zeitraum zu gestalten.
Ein Auslandseinsatz (z.B. Friedensdienst) ist in den Ferien möglich.
Mindestens 50 Stunden müssen im außerschulischen/nichtsportlichen Bereich absolviert werden.
Das Engagement während einer Kinder- und Jugendfreizeit wird mit 10 Stunden täglich angerechnet.
Private Dienste und Dienste in kommerziellen Einrichtungen werden <u>nicht</u> anerkannt. (Dazu zählen Babysitten, Pflege Verwandter, private Nachhilfe, Hilfe in einer privaten Praxis.)
Beispiele für Tätigkeiten am Hagerhof: Nachhilfe von Schüler/innen bzw. Lernbegleitung, Pausensportspiele, Lernzeiten der Klassen 5-9, Konfliktlösungstrainer (Streitschlichtung) etc.



	Die Arbeit als Schul- bzw. Internatssprecher wird <u>nicht</u> angerechnet. Sie erhalten dafür gesonderte Zertifikate. Allerdings kann eine außerordentliche Aktivität für die Schulgemeinschaft nach Rücksprache mit Frau Hanke bzw. Herrn Bachmann notiert werden.
Do	kumentation:
ma jew	ntliche Formulare finden Sie auf der Hagerhof-Homepage. Sie legen eine eigene Dokumentationsppe an. Ihre Tätigkeit muss auf dem tabellenartigen Formblatt durch Unterschrift und Stempel der reiligen Einrichtung(en) bestätigt werden. Sie können sich zudem Referenzen der jeweiligen Einrichg(en) ausstellen lassen.
	<ul> <li>Ihre Dokumentationsmappen werden im Laufe der drei Jahre regelmäßig überprüft.</li> <li>Bis Ende September (Jg. 12) müssen mindestens 70 Stunden geleistet werden, andernfalls droht Ihnen die Kündigung.</li> <li>Die geleistete Stundenzahl wird im Zertifikat vermerkt.</li> <li>Ihr bürgerschaftliches Engagement wird auch in den "Ziel- und Bilanzgesprächen" mit Ihren Tutoren (und Internatserziehern) besprochen.</li> </ul>
Red	htliche Absicherung:
Ne	den Social Services handelt es sich um eine Schulveranstaltung (siehe dazu den Brief von Herrn Dr. ufert in der Dokumentationsmappe). Sie sind also rechtlich abgesichert, dürfen aber keine Fahrnste übernehmen.
Тір	ps:
	Wir empfehlen Ihnen, mehr als die 100 vorgeschriebenen Stunden zu leisten, weil Universitäten/Personalchefs verstärkt auf die soziale Kompetenz des Bewerbers achten.
	Beginnen Sie so schnell wie möglich mit den Social Services, um später nicht in einen zeitlichen Engpass zu geraten.
	Suchen Sie Erfahrungen, die Sie persönlich herausfordern!